

Rechtsseminar: Anästhesie und Risikomanagement Chemnitz, 17. November 2001

Veranstaltet vom **INSTITUT FÜR DAS GESAMTE ARZTRECHT e.V., München**
In Zusammenarbeit mit dem **BERUFSVERBAND DEUTSCHER ANÄSTHESISTEN (BDA)**

Wissenschaftliche Leitung und Vorsitz:

Dr. med. *Manfred Kögel*
Landesvorsitzender für Sachsen

Referenten*:

Dr. iur. *Elmar Biermann*, Justitiar des BDA, Nürnberg
Rolf-Werner Bock, Rechtsanwalt, Berlin
Stefan Georg Griebeling, Rechtsanwalt, München

*Änderungen vorbehalten

Uhrzeit:

Zeit- und Themenplan: *

- 10.00 – 11.00 Uhr "Gefahr erkannt – Gefahr gebannt?"
Risikomanagement – "cui bono"? Das Dilemma: Medizinisches Risiko sinkt, forensisches steigt – Ursache und Wirkungen – Sind die Anforderungen der Rechtsprechung erfüllbar? – Beispiel: Die Aufklärungsproblematik – Wie kann Risikomanagement dem Anästhesisten und dem Medizinmarketing "Patient als Kunde" dienen? – Zur Verantwortung des Krankenhausträgers
- 11.00 – 11.30 Uhr **Diskussion**
- 11.30 – 11.45 Uhr **P A U S E**
- 11.45 – 12.45 Uhr "Team-arbeit: Toll ein anderer macht's"
Risikomanagement in der interdisziplinären Zusammenarbeit an Rechtsprechungsbeispielen: Die unterlassene Voruntersuchung – Die fehlende Abstimmung mit dem Operateur – Querschnittslähmung nach PDA auf der Bettenstation: Wer haftet? – Ambulante Anästhesie und Rechtsprechung
- 12.45 – 13.15 Uhr **Diskussion**
- 13.15 – 13.45 Uhr **MITTAGSPAUSE**
- 13.45 – 14.30 Uhr "...fordern wir Sie auf, uns die Krankenunterlagen zur Verfügung zu stellen..."
Der Rechtsanwalt des Patienten meldet sich – was, wann und wie tun?
Verhalten nach einem Zwischenfall
- 14.30 – 14.45 Uhr **Diskussion**
- 14.45 – 15.00 Uhr **P A U S E**
- 15.00 – 15.45 Uhr "...wegen dieses Vorfalles kündigen wir Ihr Arbeitsverhältnis fristlos, hilfsweise fristgemäß zum ..."
Arbeitsrechtliches Risikomanagement: Was tun bei Abmahnung – Kündigung?
Der aktuelle Fall: Organisation des Bereitschaftsdienstes: ArbZG und EuGH Urteil
- 15.45 – 16.00 **Abschlußdiskussion**

Veranstaltungsort: **Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 2, 09116 Chemnitz,
Hörsaal Dr. Panofsky-Haus, Tel: 0371-333 333 70.**

Seminargebühren: inkl. Pausengetränke/Mittagsimbiss DM 300,-; DM 150,- für BDA-Mitglieder, DM 75,- für AiP

Anmeldungen sind zu richten an das **INSTITUT FÜR DAS GESAMTE ARZTRECHT e.V. MÜNCHEN**
Maximiliansplatz 12/IV, D-80333 München, Fax-Nr.: 089 / 24 20 81 19, Tel.-Nr.: 089 / 24 20 81 0. Überweisung der Seminargebühr bitte auf das Konto des Institutes bei der **Vereinsbank München, BLZ 700 20 270, Konto-Nr. 363 723 70** mit dem Vermerk "Rechtsseminar Chemnitz" und unter genauer Angabe Ihres Vor- und Zunamens und Ihrer Anschrift.
Mitglieder des BDA geben bitte ihre Mitgliedsnummer an. Der Name der Anmeldung muß mit dem auf der Überweisung übereinstimmen. Seminareinlaß erfolgt gegen Vorlage der Kopie des Überweisungsauftrages.

Begrenzte Teilnehmerzahl, rechtzeitige Anmeldung empfohlen. Ist das Seminar ausgebucht, werden Teilnehmer, die nicht mehr berücksichtigt werden können, informiert. Eine Bescheinigung der Teilanahme erhalten Sie im Seminar.

Anmeldung für das Rechtsseminar in Chemnitz bitte richten an das
INSTITUT FÜR DAS GESAMTE ARZTRECHT e.V. MÜNCHEN, Maximiliansplatz 12/IV, D-80333 München

| | | | |
|---------------|-----------------------|---------|---|
| Name, Vorname | Funktion | Telefon | Mitglied des BDA |
| | | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Straße | PLZ | Ort | Mitgliedsnr.: _____ |
| Ort, Datum | Unterschrift, Stempel | | |